

N i e d e r s c h r i f t Nr. 11/2025
über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Hasel
am 22.09.2025

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Anwesend:

- | | |
|----------------------|--|
| 1. Vorsitzender: | Bürgermeister Frank-Michael Littwin |
| 2. Gemeinderäte: | Matthias Feucht
Thomas Herrmann
Klaus Ingelfinger
Christian Jost
Sybille Matzner
Dr. Andreas Raimann
Christian Rooks
Peter Schalajda
Stefan Suhr |
| 3. Entschuldigt: | Holger Trefzer |
| 4. Schriftführer/in: | Tamara Fässler, Verwaltungsangestellte |
| 5. Urkundspersonen: | Sybille Matzner, Christian Jost |
| 6. Presse | keine |

1. Bürgerfragestunde

Keine Anfragen.

2. Genehmigung des GR-Protokolls der öffentlichen Sitzung

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 28.07.2025.

3. Zweckverband Breitbandversorgung Landkreis Lörrach, Satzungsänderung und Geschäftsfelderweiterung

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage sowie den Satzungsentwurf (**Anlage 1a und 1b**) und bittet Gemeinderat Schalajda um kurze Erläuterung der Geschäftsfelderweiterung des Zweckverbands aus Sicht als Kreisrat. In diesem Zusammenhang fragt Gemeinderat Dr. Raimann nach der Möglichkeit der Einsichtnahme in den Rechenschaftsbericht des Zweckverbands. Der Vorsitzende sagt die entsprechende Abklärung zu. Nach der Beantwortung von Fragen und kurzen Statements verliest der Vorsitzende den Beschlussvorschlag und stellt ihn zur Abstimmung.

Mit sieben Ja-Stimmen, einer Enthaltung und einer Gegenstimme fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

1. Der von der Verbandsversammlung am 27.06.2025 beschlossenen Änderung der Satzung des Zweckverbands Breitbandversorgung Landkreis Lörrach wird zugestimmt.

2. Der Gemeinderat Hasel begrüßt die Gründung einer Tochtergesellschaft des Zweckverbands Breitbandversorgung mit dem in der Vorlage dargestellten Unternehmensgegenstand (Anlage 1).

4. Bauantrag im vereinfachten Verfahren; Neubau eines Wohnhauses mit Garage Flurstück 14/3

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen. Anschließend verliest er den Beschlussvorschlag und stellt diesen zur Abstimmung.

Der Gemeinderat nimmt das Bauvorhaben zur Kenntnis und erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Flurstück 14/3.

5. Feststellung Jahresabschluss 2024

Dieser Top wurde vom Vorsitzenden vor dem Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

6. Bekanntgaben

- a) Der Kindergartenausbau erfolgt nach Aussage des Architekturbüros Klemm weiterhin planmäßig. Die Fertigstellung ist auf Ende September 2025 vorgesehen. Die Inbetriebnahme kann ab Anfang Oktober 2025 erfolgen. Seitens des Trägers ist die feierliche Einweihung für Sonntag, den 05. Oktober 2025 vorgesehen.
- b) Anlässlich der Bürgeranfrage in der Sitzung vom 28.07.2025 auf den Sanierungszeitpunkt der Kreisstraße hat der Vorsitzende beim Landratsamt nachgefragt. Mit Mail vom 03.09.2025 wurde vom ersten Landesbeamten Höhler mitgeteilt, dass aktuell keine konkreten Angaben zum Zeitpunkt zur Sanierung der K 6338 gemacht werden können. Im Kreisstraßenprogramm 2021-2025 war sie nicht enthalten und ein neues Kreisstraßenprogramm wurde nicht aufgestellt, weil zunächst die nicht vorgenommenen Sanierungen des ablaufenden Zeitraums abgearbeitet werden müssen, da diese größtenteils aus unmittelbaren Einspargründen nicht angegangen wurden.
- c) In den Büroräumen des Rathauses wurden Langzeitmessungen (Juli 2024 bis August 2025) zur Radonkonzentration vorgenommen. Die Werte befinden sich zwischenzeitlich auf geringem Niveau. Somit hat sich der Einbau der Absauganlage (Oktober 2024) bewährt und als wirkungsvoll erwiesen.
- d) Im Verfahren der Teilfortschreibung des Regionalplan 3.2 Windenergie ist die 2. Anhörung gelaufen. Da sich für Hasel keine verschlechternden Änderungen ergeben haben, wurde auf eine Stellungnahme der Gemeinde verzichtet.
- e) Der Vorsitzende hat für die Gemeinde Hasel eine Absichtserklärung zur Teilnahme an der Initiative zum Kompetenznetzwerk Mobilstationen (Komo) des Landkreises Lörrach unterzeichnet. Sofern das Förderprogramm des Landes gestartet wird, besteht für die teilnehmenden Gemeinden die Möglichkeit zu kostenneutralen Carsharing-Angeboten zu kommen.
- f) Auf Nachfrage bei den zuständigen Stellen hat der Vorsitzende die Nachricht erhalten, dass die aktuellen Sanierungsarbeiten der B 518 planmäßig verlaufen.
- g) Den Vorsitzenden und das Gremium hat eine Anfrage von GR Ingelfinger zum aktuellen Umgang mit Nestern der asiatischen Hornisse erreicht. Bei entsprechendem Antrag wird das Thema auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen.

7. Anfragen

- a) Gemeinderat Suhr möchte wissen, warum der Bauhof in den letzten Tagen auf Gemarkung Schopfheim Arbeiten verrichtet hat. Der Vorsitzende antwortet, dass im Zuge der B 518 Sanierung und den abschließenden Markierungsarbeiten auch am Radweg die Randmarkierungsarbeiten vom RP vorgenommen werden unter der Bedingung, dass die betroffenen Kommunen die Vorarbeit in Form von Freischnitt und Reinigung leisten. Mit Schopfheim wurde vereinbart, dass wir das Freischneiden bis zur „Eichener Höhe“ vornehmen und im Gegenzug dafür die Kehrmaschine die Strecke bis zur Einmündung der Kreisstraße befährt.
- b) Hinsichtlich des kommenden Oldtimertreffens möchte Gemeinderat Suhr wissen, ob seitens der Gemeinde bzw. des Veranstalters Vorkehrungen gegen sogenannte Überfahrtaten zu treffen sind. Der Vorsitzende berichtet, dass Ende August zu dieser Thematik eine Begehung des Geländes mit dem Veranstalter und dem Polizeirevier Schopfheim stattgefunden hat. Dabei konnten keine geeigneten und wirksamen Sicherheitsmaßnahmen eruiert werden.
- c) Die Gemeinderäte Suhr und Ingelfinger möchten den Sachstand zur Umsetzung von Tempo 30 in Hasel wissen. Der Vorsitzende antwortet, dass auf der Kreisstraße die Anordnung für die Teilabschnitte erfolgt ist und die Kreisstraßenmeisterei für das Aufstellen der Schilder zuständig ist. Für die Ausweisung von „Zone 30“ im weiteren Ortsgebiet war die Anordnung durch die Straßenverkehrsbehörde in Schopfheim auf den Spätsommer zugesagt, sie steht aber weiterhin aus.
- d) Gemeinderat Ingelfinger möchte wissen, warum die Sitzungen nur noch einmal monatlich angesetzt sind und wann dies beschlossen wurde. Der Vorsitzende antwortet, dass die Reduzierung auf eine monatliche Sitzung Konsens des Gremiums im Rahmen der Vorbereitung der noch zu verabschiedenden Geschäftsordnung des Gemeinderates war.

Schritfführer

Urkundsperson

Vorsitzender

Urkundsperson